



Bedienungsanleitung
für

De Vilbiss
Sauerstoff-Konzentrator
Modell MC 44 G

⚠ Besonderer Hinweis

Dieses Gerät ist nicht für den Betrieb in explosionsgefährdeter Umgebung bestimmt. Sauerstoff fördert die Verbrennung! Der aus dem DeVilbiss Sauerstoff-Konzentrator ausströmende Sauerstoff sollte nicht mit glimmenden oder brennenden Gegenständen (Zigaretten, Kerzen etc.) in Berührung kommen. Brennbares Material, wie Öl oder Fett sollte ferngehalten werden. Rauchen Sie nicht, wenn Sie den DeVilbiss Sauerstoff-Konzentrator betreiben! Berücksichtigen Sie bitte weiterhin, daß Textilien, die mit angereicherterem Sauerstoff in Kontakt gebracht werden, vorübergehend stärker sauerstoffbeladen sind und damit ein erhöhtes Brandrisiko darstellen. Wartung und Instandsetzung des DeVilbiss Sauerstoff-Konzentrators nur durch uns oder durch eine von uns ausdrücklich ermächtigte Stelle (Stützpunktfachhändler). Werden die Arbeiten von Ermächtigten ausgeführt, so ist von diesen eine Bescheinigung zu fordern über Art und Umfang der Reparatur, ggf. mit Angabe über Änderung der Nenndaten oder des Arbeitsbereiches. Die Bescheinigung muß ferner das Datum der Ausführung sowie Firmenangabe mit Unterschrift enthalten.

DeVilbiss Sauerstoff-Konzentrator Modell MC 44

Allgemeines

Dr. Allan DeVilbiss „erfand“ 1887 das Zerstäuben flüssiger Medien. Darauf aufbauend entwickelte DeVilbiss in langjähriger intensiver Forschungsarbeit medizinische Geräte für Klinik, Praxis und für den privaten Gebrauch. Ständige Weiterentwicklung und technische Verbesserung dieser Produkte, die sich durch hohe Qualität und Zuverlässigkeit auszeichnen, haben DeVilbiss zu einem der weltweiten Marktführer werden lassen.

Die Erfahrungen von mehr als 10 Jahren sind in unser Modell MC 44 eingeflossen. Die Sauerstoff-Heimtherapie ist damit noch leichter geworden.

Betrachten Sie Ihren Konzentrator als wichtigsten Bestandteil Ihrer Sauerstofftherapie. Daher muß das Gerät stets einwandfrei funktionieren. Eine sichere und ausgereifte Technik sorgt dafür und sollte durch eine sorgfältige Bedienung ergänzt werden.

Daher bitten wir Sie, die Bedienungsanleitung sorgfältig zu studieren und zu beachten.

Wenn Sie einen Rat brauchen oder Fragen haben, so wenden Sie sich an uns bzw. Ihren Stützpunkthändler, der Ihnen den DeVilbiss Sauerstoff-Konzentrator geliefert hat.

WICHTIGE GERÄTEDATEN (bitte bei jedem Schriftwechsel und Anruf angeben!)

Geräte-Nr.: _____ erhalten am: _____

Krankenkasse/Kostenträger: _____

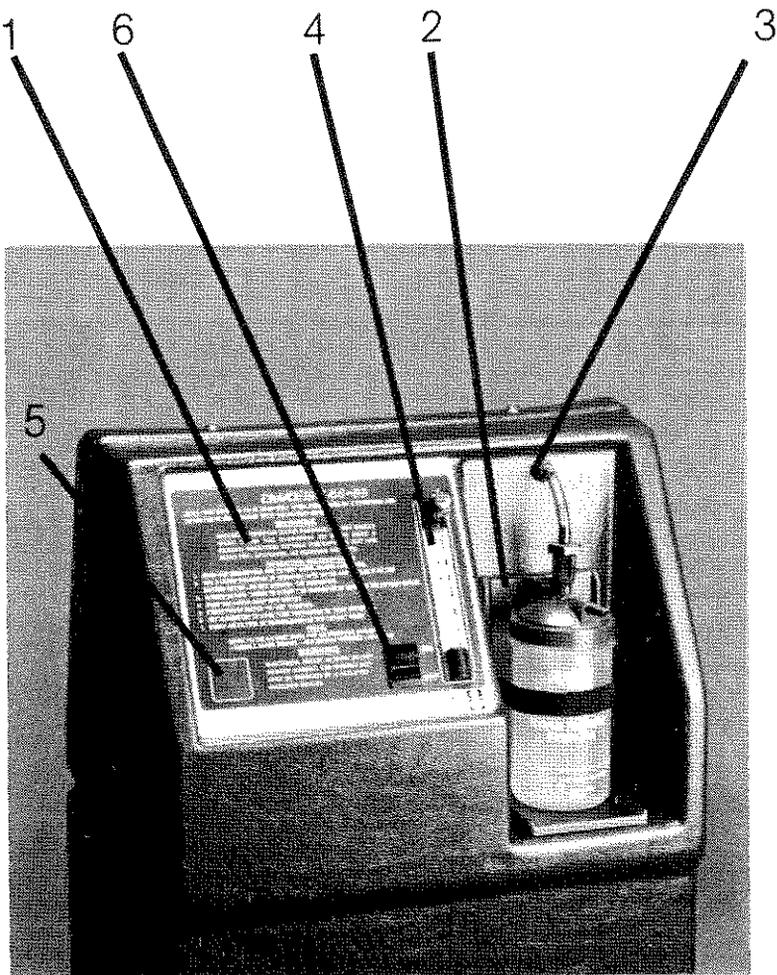
letzte Wartung:	Betriebsstunden:	letzte Wartung:	Betriebsstunden:

Achtung: Pflege des Gerätes durch den Patienten

- 1 x wöchentlich Grobluftfilter (Filtermatte) mit Seife oder Spülmittel auswaschen.
- 1 x täglich steriles Wasser im Behälter (Anfeuchter) wechseln.
- 1 x täglich Anfeuchter mit 2/3 Essig - 1/3 Wasser oder einem handelsüblichen Desinfektionsmittel desinfizieren. Danach mit kaltem Wasser gut ausspülen.
- 1 x monatlich den Feinfilter (runde, weiße Filzscheibe) wechseln.
- 1 x alle 2 Wochen Sauerstoffbrille wechseln.

Bedienungselemente des MC 44

1. Bedienungs- und Warnhinweise
2. Abnehmbarer Ständer für O₂-Anfeuchter
3. O₂-Austritt
4. Durchflußmesser mit Regler. Der Regler erlaubt die Einstellung eines Flusses von 0 – 5 l/min.
5. Leuchtanzeige „Service anfordern“.
6. „Ein/Aus“-Schalter zur Inbetriebnahme oder Ausschalten des Gerätes.



Vorbereitungen zur Inhalation

1. Zuerst nehmen Sie den Anfeuchter (Abb.1) und schrauben den Deckel ab. Füllen Sie mit sterilem Wasser (in Apotheke oder Drogerie erhältlich) und befestigen anschließend den Deckel wieder. Die ca. Füllhöhe sehen Sie in Abb. 1.

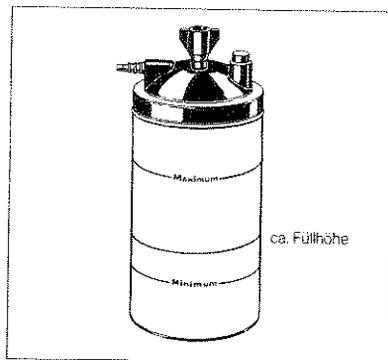


Abb. 1: O₂-Anfeuchter

2. Schrauben Sie den Winkeladapter (Abb. 2) fest in den mittleren Ansatz des Anfeuchterdeckels (Abb. 3).

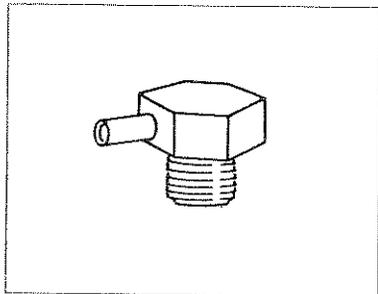


Abb. 2: Winkeladapter 444-507

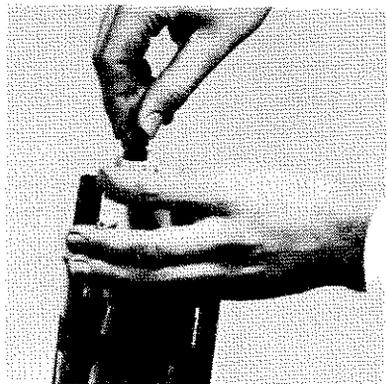


Abb. 3: Winkeladapter wird am O₂-Anfeuchter befestigt.

3. Befestigen Sie den Anfeuchter mit Hilfe des Bandes im Ständer. Stecken Sie ein Ende des max. 12 cm langen Verbindungsschlauches auf den Ausgangsnippel des Gerätes, das andere Ende auf den schwarzen Winkeladapter (Abb. 4).

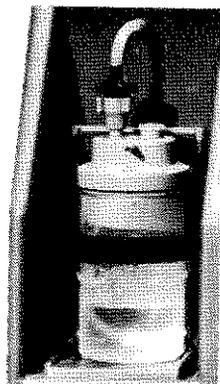


Abb. 4: Verbindung des O₂-Anfeuchters

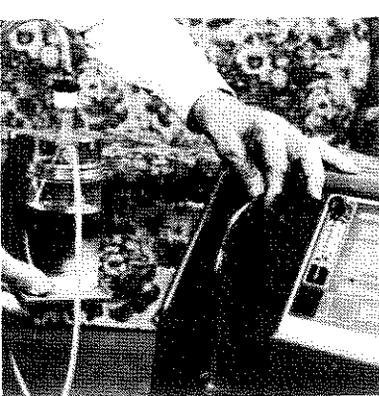


Abb. 5: Entfernung des O₂-Ständers mit Anfeuchter

4. Verbinden Sie ein Ende des 2 m langen Beatmungsschlauches mit dem Anfeuchterausgang. Das andere Ende mit dem weißen Adapter stecken Sie in das Verbindungsstück Ihrer Nasenkanüle.
5. Der Ständer des O₂-Anfeuchters kann mittels des Klettverschlusses vom Gerät abgenommen werden. Um Kondenswasserbildung im Schlauch zu vermeiden, können Sie den 10 m Schlauch und dann erst den Anfeuchter anschließen. Dies gibt Ihnen eine größere Bewegungsfreiheit in Ihrer Wohnung, da der Anfeuchter bis zu 10 m vom Gerät entfernt aufgestellt werden kann (Abb. 5). Zum Schluß überprüfen Sie noch einmal alle Verbindungen.



Abb. 6: Befestigung der Nasenkanüle

6. Legen Sie beide Enden Ihrer Nasenkanüle in die Nasenöffnungen und die beiden Seiten der Nasenbrille wie einen Brillenbügel um die Ohren. Ziehen Sie die Kanüle unter Ihrem Kinn fest (Abb. 6).

Inbetriebnahme des Gerätes

7. Nun können Sie den DeVilbiss Sauerstoff-Konzentrator starten, indem Sie den Ein/Ausschalter betätigen (Abb. 7).

Da der für den Arbeitsprozeß notwendige Betriebsdruck noch nicht vorhanden ist, ertönt für max. 10 Sek. ein Alarmton und die Anzeige „Service anfordern“ leuchtet auf. Der Alarmton und die Leuchtanzeige erlöschen nach dieser Zeit automatisch.



Abb. 7: Ein/Ausschalter (Drucktaster)

8. Nach Inbetriebnahme stellen Sie die schwarze Kugel mittig auf die von Ihrem Arzt empfohlene Literzahl ein (Abb. 8). Den vom Arzt empfohlenen Flowwert sollten Sie sich merken und eingestellt lassen.

Bitte beachten Sie, daß die volle Sauerstoffleistung erst nach 15 - 20 Minuten erreicht wird. (Jetzt können Sie mit der Sauerstoff-Inhalation beginnen.) Vermeiden Sie kurze Einschaltzeiten. Das Gerät sollte nach Inbetriebnahme mindestens 1,5 Std. in Betrieb bleiben.



Abb. 8: Einstellung des Flusses mit dem Regler

Liter pro Minute	O ₂ -Konzentration
MC 44	MC 44
1	95 %
2	95 %
3	95 %
4	90 %
5	80 %

Die angegebenen Werte haben eine Toleranz von $\pm 3\%$

Reinigung und Desinfektion des Gehäuses

9. Bevor Sie mit der Reinigung beginnen, bitte Netzstecker ziehen.

Das Außengehäuse Ihres Gerätes können Sie mit handelsüblichen Reinigungsmitteln abwaschen. Hierbei sollten Sie aber keine scharfen, kratzenden oder ätzenden Mittel benutzen (Abb. 9).



Abb. 9: Reinigung des Gehäuses

Reinigung der Grobluftfilter

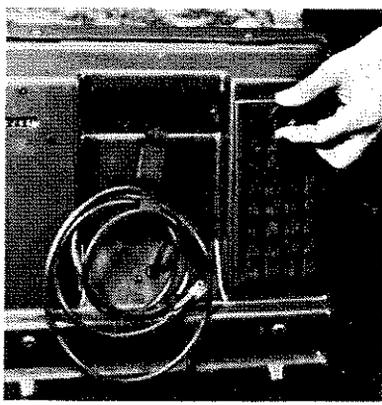


Abb. 10: Lösen der Klappe für den Grobluftfilter

10. Der Grobluftfilter sollte wöchentlich gereinigt werden. Je nach Luftverschmutzung kann es auch häufiger notwendig sein. Um den Grobluftfilter zu reinigen, öffnen Sie die an der Rückseite befindliche Klappe (Abb. 10).

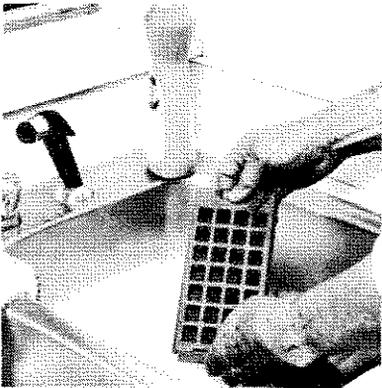


Abb. 11: Reinigung des Grobluftfilters

11. Lösen Sie den Filter aus dem Rahmen und spülen Sie alle Teile in warmer Seifenlauge oder mit handelsüblichem Spülmittel. Spülen Sie mit klarem Wasser nach und trocknen Sie ihn mit einem Tuch. Der Filter soll vollkommen trocken sein und kann zur Trocknung auch auf die Heizung gelegt werden. Anschließend schrauben Sie den Filter wieder auf das Gerät (Abb. 11).

Austausch des Feinluftfilters

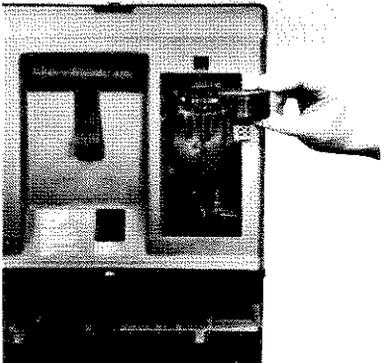


Abb. 12: Entfernen des Gehäuses für den Feinluftfilter.

12. Nach Abschrauben des Rahmens für den Grobluftfilter finden Sie in der Gehäuseöffnung den Bakterienfilter mit dem darüber befindlichen Gehäuse für den Feinluftfilter. Ziehen Sie das Gehäuse ab, entfernen den Deckel mit den 4 Löchern und tauschen Sie den Filter aus. Anschließend Deckel wieder aufdrücken und den Feinluftfilter auf den Bakterienfilter stecken. (Abb. 12). Wir empfehlen einen Filterwechsel in Abständen von 4 Wochen bzw. 1000 Betriebsstunden.

Reinigung und Desinfektion des O₂-Anfeuchters

13. Der O₂-Anfeuchter ist täglich in warmer Seifenlauge oder handelsüblicher Spüllösung zu reinigen (Abb. 13). Anschließend sollten Sie den Anfeuchter mit einem alkoholischen Sprühdessinfektionsmittel desinfizieren. Dies kann auch durch eine Sprühdessinfektion erfolgen. Zum Schluß mit sauberem klarem Wasser ausspülen (Abb. 14). Bitte beachten Sie, daß das sterile Wasser täglich erneuert wird.

⚠ **Bitte beachten:** Die Verwendung bestimmter Anfeuchter, die nicht für die Benutzung mit diesem Gerät vorgesehen sind, kann die Leistung beeinträchtigen.

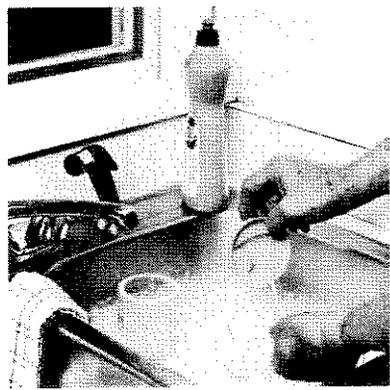


Abb. 13: Reinigung des O₂-Anfeuchters

Nasenkanüle

14. Die Nasenkanüle sollte nicht gereinigt werden. Wir empfehlen einen regelmäßigen Austausch in Abständen von 2 Wochen, bei Erkältungen öfter.

⚠ **Bitte beachten:** Die Verwendung von Ersatz- bzw. Zubehörteilen (z.B. Nasenkanülen), die nicht für die Benutzung mit diesem Gerät vorgesehen sind, kann die Leistung beeinträchtigen.

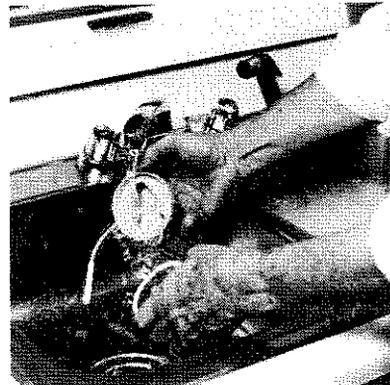


Abb. 14: Spülen des O₂-Anfeuchters

Inspektion/Wartung

Der DeVilbiss Sauerstoff-Konzentrator ist in Abständen von 6 Monaten regelmäßig einer Inspektion zu unterziehen.

Sie erstreckt sich auf den gelegentlichen Tausch der Bakterienfilter, der Batterie und die elektronische Funktionskontrolle, wobei Druck und Sauerstoffgehalt gemessen werden.

Ersatzteile:

Nasenkanüle 2-läufig:	I-8207
Grobluftfilter:	G-444-118
Feinluftfilter:	G-444-009
Anfeuchterflasche:	444-3230
Sauerstoffschlauch druckfest 10 m:	I-8030
Sauerstoffschlauch druckfest 2 m:	I-8007
Bakterienfilter Eingang:	444-504
Netzkabel:	G-444-002
Schlauchverbinder:	G-972-005
Winkeladapter:	444-507
Bakterienfilter Ausgang:	MC29D-651

Zubehörteile:

Ster-O ₂ -Sterilwasser-system 350 ml:	G-444-0350
Ster-O ₂ -Sterilwasser-system 550 ml:	G-444-0550
Tragegriff:	MC44D-647

Dieses System dient vornehmlich zur Überwachung Ihres Konzentrators und verfügt über akustische und optische Alarmer (Abb. 15).

Bei Inbetriebnahme ertönt grundsätzlich ein akustisches Signal und gleichzeitig leuchtet die „Service anfordern“-Anzeige beim MC 44 auf. Das Signal verschwindet jedoch ca. 10 Sek. nach Inbetriebnahme.

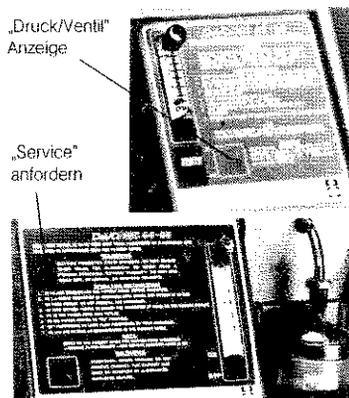


Abb. 15: „Druck/Ventil“ Anzeige

Hinweise zur Fehlersuche

Die folgenden Punkte sollen Ihnen helfen, Bedienungsfehler zu vermeiden und eventuell kleine Störungen selbst zu erkennen und zu beseitigen.

Symptom

Ursache

Abhilfe

1.) Gerät ist eingeschaltet. Ein/Aus Schalter ist nicht beleuchtet, Alarm ertönt.	1.) Netzstecker ist nicht oder nicht richtig eingesteckt. 2.) Steckdose hat keine Spannung.	1.) Netzstecker in Steckdose stecken. 2.) Anschluß prüfen. 3.) Wohnungssicherung prüfen.
2.) Gerät ist eingeschaltet. Ein/Aus Schalter ist beleuchtet. Gerät schaltet nach kurzer Zeit aus. „Ventil/Druck“-Lampe bzw. „Service anfordern“ Lampe leuchtet auf, Alarm ertönt.	1.) Feinluftfilter verschmutzt. 2.) Sauerstoffauslaß verschlossen (Flowmeter zuge dreht oder Schlauch geknickt). 3.) Der Thermostat hat den Kompressor wegen Überhitzung abgeschaltet.	1.) Feinluftfilter wechseln, Gerät wieder einschalten. 2.) Schlauch vom Sauerstoffauslaß abziehen. Gerät wieder einschalten. 3.) Gerät abkühlen lassen. Sollte Ihr Gerät nicht innerhalb 45 Min. startbereit sein, Kundendienst anrufen.
3.) Kein Druck bzw. Sauerstofffluß an der Nasenkannüle.	1.) Zuleitungsschlauch geknickt. 2.) Sauerstoffanfeuchter nicht zuge dreht (undicht). 3.) Zuleitungsschlauch zu lang.	1.) Schlauch überprüfen. 2.) Anfeuchter überprüfen. Überprüfung des Anfeuchters: Gerät laufen lassen und Literzahl am Flowmeter einstellen. Sauerstoffauslaß am Anfeuchter mindestens 1 Min. zuhalten. Wenn in dieser Zeit keine Entlüftung durch das Überdruckventil (schlagendes Geräusch) stattfindet, Kundendienst anrufen. 3.) Der Zuleitungsschlauch sollte höchstens 15 m lang sein.

Technische Daten

MC 44

Nennspannung	220 - 240 V~
Nennfrequenz	50 Hz
Nennstrom	2,0 A
Leistung	390 W
Netz-Sicherungen	T 2.0 A / 250 V
Sicherung (Platine)	F 0.05 A
Batterietyp	9 V / 6LF 22
Flow (stufenlos regelbar)	0 - 5 l / min
Gewicht	21 kg
Maße	37 x 43 x 62
Funkentstört nach VDE-0871/B/EN55011	

Schutzklasse II, Typ B



Sunrise Medical GmbH –DEVILBISS –
Industriegebiet • D-69254 Malsch/HD
Telefon (07253) 980-460 • Telefax (07253) 980-220

